

[Redacted]
Tel. [Redacted]
e-mail: [Redacted]

als Inkassogesellschaft von
dem Präsidenten des
Landgerichts zugelassen

[Redacted]
[Redacted]



[Redacted]
[Redacted]
[Redacted]
[Redacted]

Auftraggeberin:
[Redacted]

Kd.-Nr.: [Redacted]
Rg.-Nr.: [Redacted] Rg. Dat.: 24.05.2006
bitte unbedingt angeben
Aktenzeichen: [Redacted]
Hauptforderung 82,80 EUR
Zinsen 0,86 EUR
Gläubigerkosten 8,00 EUR
Inkassokosten 25,00 EUR
Auslagenpauschale 18,00 EUR
verauslagte Kosten 0,00 EUR
abzgl. geleisteter Zahlungen 0,00 EUR
Zahlungsrückstand 134,66 EUR

MAHNUNG

Sehr geehrter [Redacted]

auf Rechnung unserer Auftraggeberin sowie auf die letzte Mahnung vom **05.07.2006** haben Sie leider nicht reagiert. Sie haben sich am **22.04.2006** um **00:55:05h** für die Leistung unserer Auftraggeberin, dem [Redacted] registriert und dabei folgende E-Mail-Adresse angegeben: [Redacted]

Nun sind wir mit der weiteren Rechtsverfolgung beauftragt. Zahlen Sie bitte innerhalb 1 Woche **n u r** mit dem anhängenden Beleg für Banken, Sparkassen und die Postbank. Zahlen Sie nicht, werden gerichtliche Schritte gemäß **§§ 688 ff. ZPO** gegen Sie eingeleitet. Es ist die letzte Möglichkeit, die **nicht unerheblichen Verfahrens- und ggfs. Vollstreckungskosten** zu vermeiden.

Mit freundlichen Grüßen
[Redacted]
[Redacted]

Bitte beachten Sie: Ein Gerichtsverfahren ist teuer. Ein rechtskräftiger Schuldtitel kann 30 Jahre gegen Sie zur Zwangsvollstreckung, Lohnpfändung und Abgabe der eidasstätlichen Versicherung verwendet werden. Eine mögliche Eintragung ins Schuldnerregister Ihres Amtsgerichtes kann für Ihre Kreditwürdigkeit verhängnisvolle Folgen haben!

Handelregister: Amtsgericht [Redacted] Geschäftsführer: [Redacted]
Unsere internationale Konto-Nr. - IBAN - [Redacted] / Bankidentifikation - BIC [Redacted]